



Gottesdienstvorschlag Besinnliche Überlegungen zum Jahresschluss 31.12.2020

*Zum Jahresende wollen wir uns noch einmal im Angesicht Gottes mit allen Christ*innen auf der ganze Welt versammeln. Dieser Gottesdienst ist etwas anders gestaltet. Die Texte sind zum nachsinnen und nachspüren gedacht. Lassen Sie sich viel Zeit die Texte in Ruhe zu bedenken.*

Es handelt sich wie immer um einen Vorschlag, den Sie nach Ihren eigenen Wünschen und Vorstellungen verändern können.

GOTTESDIENST

Lied GL 257

[Gotteslobvideo \(GL 257\): Der du die Zeit in Händen hast - YouTube](#) Nur 1. Strophe

[- Der du die Zeit in Händen hast - YouTube](#)

Nur Melodie

Der du die Zeit in Händen hast,
Herr, nimm auch dieses Jahres Last
und wandle sie in Segen.
Nun von dir selbst in Jesus Christ
die Mitte fest gewiesen ist,
führ uns dem Ziel entgegen.

Der Mensch ahnt nichts von seiner Frist.
Du aber bleibest, der du bist,
in Jahren ohne Ende.
Wir fahren hin durch deinen Zorn,
und doch strömt deiner Gnade Born
in unsre leeren Hände.

Da alles, was der Mensch beginnt,
vor seinen Augen noch zerrinnt,
sei du selbst der Vollender.
Die Jahre, die du uns geschenkt,
wenn deine Güte uns nicht lenkt,
veralten wie Gewänder.

Und diese Gaben, Herr, allein
lass Wert und Maß der Tage sein,
die wir in Schuld verbringen.
Nach ihnen sei die Zeit gezählt;
was wir versäumt, was wir verfehlt,
darf nicht mehr vor dich dringen.

Wer ist hier, der vor dir besteht?
Der Mensch, sein Tag, sein Werk
vergeht:
nur du allein wirst bleiben.
Nur Gottes Jahr währt für und für,
drum kehre jeden Tag zu dir,
weil wir im Winde treiben.

Der du allein der Ewig'e heißt
und Anfang, Ziel und Mitte weißt
im Fluge unsrer Zeiten:
bleib du uns gnädig zugewandt
und führe uns an deiner Hand,
damit wir sicher schreiten.
Jochen Klepper

Wir beginnen unseren Gottesdienst

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied GL 258

[Gotteslobvideo \(GL 258\): Lobpreiset all zu dieser Zeit - YouTube](#)

Lobpreiset all zu dieser Zeit,
wo Sonn und Jahr sich wendet,
die Sonne der Gerechtigkeit,
die alle Not beendet.

Ref.: Gelobt sei Gott in Ewigkeit,
wir singen ihm in Dankbarkeit.
Lobpreiset seinen Namen.

Was bleibt?¹

<p>Die Sterne am Himmel leuchten auf und vergehen; manche entdecke ich staunend neu; andere suche ich vergeblich wieder.</p> <p>Wie Sterne am Himmel leuchten sie auf, mächtige Staaten dieser Welt, stark, ruhmvoll, unüberschaubar.</p> <p>Wie Sterne am Himmel leuchten sie auf, die Stars und Starlets dieser Welt, angehimmelt, blendend, beneidet, unerreichbar.</p> <p>Doch lass einen Takt der Zeit vergehen, und sie sind nicht mehr da. Wie Sterne am Himmel verblassen, Menschen und Völker.</p> <p>Ihre Spuren liegen verborgen im Wüstensand. Vergilbte Zeitschriften wecken schwache Erinnerungen.</p>	<p>Die Zeit geht schnell dahin, als führe sie davon, nichts blieb von dem, was ewig schien.</p> <p>In solchem Glanz liegt nicht der Sinn des Seins. Nur wer von Vergänglichkeit weiß, hat die Chance, das Leben zu finden.</p> <p>Nur wer im Leben lebendig wird, kann nicht vergehen.</p> <p>So lass mich nicht danach streben, aufzusteigen zum Firmament.</p> <p>Lass mich auf der Erde bleiben - fest. Lass mich Versöhnung suchen - jetzt. Lass mich das Leben finden - hier!</p>
--	--

¹ [Was ist Zeit - Zeitgefühl \(geschichte-der-zeit.de\)](#)

Gebet²

Allmächtiger Gott und Vater,
wir stehen an der Schwelle eines neuen Jahres.
Wir sagen dir Dank für die Begegnungen im zu Ende gehenden Jahr,
für die Gespräche, die wir führten,
für jedes gute Tun und Wirken,
das wir durch deine schöpferische Kraft vollbracht haben.
Doch, Herr, nicht alles ist uns gelungen,
nicht alles hat uns Freude gebracht.
Aber auch da hast du uns begleitet und gestärkt.
Dankbar sind wir auch für diese Erfahrungen.
Wir bitten dich,
dass wir im neuen Jahr hellhörig, aufmerksam und empfänglich sind
für deine Stimme.
Gib uns die Kraft, deinen Willen zu tun.
Darum bitten wir durch Jesus Christus...

Chaldäischer Hirte³

<p>Ich beneide ihn nicht, den chaldäischen Hirten, der seit Jahrtausenden seine Herde begleitet, die sein Leben ausmacht.</p> <p>Ich beneide ihn nicht, denn ich liebe, was mein Leben ausmacht, so vielfältig, so technisch, so reichlich.</p> <p>Ich beneide ihn nicht, doch ein Stück von ihm lass mich finden in dem, was mein Leben bestimmt.</p> <p>Seine Geborgenheit in der ewigen Landschaft lass mich finden in den engen Straßen meiner Stadt. Seine Dankbarkeit für das karge Wachsen in der Wüste lass mich finden auf rissigem Asphalt.</p> <p>Seine Zufriedenheit mit einer Hand voll Lebensnotwendigem lass mich finden mitten im satten Überfluss.</p>	<p>Ich beneide ihn nicht, denn ich liebe, mein Leben, so geschäftig, so schnell, so unbedenklich.</p> <p>Doch ein Stück von ihm lass mich finden mitten in meinem Leben.</p> <p>Lass mich am Morgen so aufatmen und spüren, dass mein Leben täglich neu beginnt.</p> <p>Lass mich dann und wann die Zeit vergessen, die Stunden und Tage nicht zählen.</p> <p>Lass mich am Abend mitfühlend bei denen sein, die so viel Grund haben, die Nacht zu fürchten.</p> <p>Ein Stück von ihm lass mich finden, in getroster Ruhe und Kraft für jeden neuen Tag</p>
---	--

² [Steyler Missionare - Gottesdienst zum Jahreswechsel](#)

³ [Was ist Zeit - Zeitgefühl \(geschichte-der-zeit.de\)](#)

Evangelium Mk 4,35

Am Abend dieses Tages sagte er zu ihnen: Wir wollen ans andere Ufer hinüberfahren. Sie schickten die Leute fort und fuhren mit ihm in dem Boot, in dem er saß, weg; und andere Boote begleiteten ihn.

Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief.

Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! Und der Wind legte sich und es trat völlige Stille ein.

Er sagte zu ihnen: Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben? Da ergriff sie große Furcht und sie sagten zueinander: Wer ist denn dieser, dass ihm sogar der Wind und das Meer gehorchen?

Zum Nachdenken

- Auch wir mögen manchmal rufen: Kümmert es dich denn nicht, dass wir zugrunde gehen?
- Wir sitzen in den Krisen dieser Welt, „mit allen Menschen in einem Boot“.
- Der Papst benutzte die Boot-Metapher zu seinem Appell zu weltweiter Solidarität: Pandemie, Klimaschutz (Waldbrände, Überschwemmungen) Flüchtlingskrise
- Das werden auch die Themen im neuen Jahr sein.
- Lassen wir uns von unserer Mutlosigkeit und Ängstlichkeit beherrschen oder retten wir die Freude über Gottes Gegenwart, wie sie uns in der Menschwerdung Jesu geschenkt wurde in das neue Jahr hinüber?
- Voll Zuversicht, Hoffnung und Tatendrang wollen wir das neue Jahr angehen.
- Gott hat uns seinen Retter gesandt. Er hat unsere Gebete erhört. Seinen Geist entdecken wir z.B. in der Erfindung des Impfstoffes

Lied GL 759 Limburg

[Jahresabschlussgottesdienst - S 31.12.2010 - YouTube](#)

Das alte Jahr vergangen ist, wir danken dir Herr Jesus Christ:
In allen Freuden allen Sorgen, hielt deine Hand uns wohlgeborgen.

Verzeihe Herr, all unsere Schuld, lass uns erfahren deine Huld.
Nimm auf in deinen ew'gen Freiden, die Menschen, die von hier geschieden.

Im neuen Jahr nach deiner Treu uns wieder Hilf und Gnad verleihe.
Gib, dass dein Volk zu deiner Ehre das Gute liebe und vermehre.

Behüte uns im neuen Jahr, vor allem Bösen uns bewahr.
Dein Antlitz leuchte unsrer Erde, dass allen Menschen Friede werde.

Fürbitten⁴ und Vater unser

⁴ [Steyler Missionare - Gottesdienst zum Jahreswechsel](#)

In diesen Stunden, in denen froh und ausgelassen gefeiert wird, möchten wir innehalten, still werden und dir, Gott, unsere Anliegen vortragen:

- Für deine Kirche, die mit dem Bischof von Rom neue Wege der Evangelisierung sucht. Gib, dass wir dir mutig „auf dem aufgepeitschten Wasser“ entgegengehen, ohne dich aus dem Blickfeld zu verlieren. **Herr, der Zeit, A: wir bitten dich, erhöre uns.**
- Für all diejenigen, die in dieser Nacht „Bereitschaft haben“ bei der Polizei, im Krankenhaus, als Sanitäter, bei der Feuerwehr, (um nur einige zu nennen); dass ihr Dienst sie nicht über Gebühr fordert.
- Für alle, die den Jahreswechsel in Gemeinschaft feiern, lass sie frohe Stunden erleben und voller Zuversicht ins neue Jahr gehen.
- Für die Menschen, die kein zu Hause haben, lass sie, besonders in den kalten Nächten, Aufnahme finden.
- Für alle, die auf der Flucht sind, Frieden und Geborgenheit suchen. Lass sie Menschen treffen, die ihnen mit Offenheit und Liebe begegnen.
- Für all die Menschen, die diesen Jahreswechsel nicht mehr erleben und die du im Laufe dieses Jahres zu dir in die Ewigkeit abberufen hast (*Namen der Verstorbenen verlesen und für jede/n eine Kerze bzw. ein Teelicht entzünden*); vergilt ihnen all das Gute, dass sie in ihrem Leben getan haben.

Gott, du begleitest dein Volk durch die Zeit – so die Erfahrung Israels, so die Erfahrung deines neuen Volkes. Lass uns in diesem Bewusstsein das neue Jahr beginnen durch und mit Christus, unseren Herrn.

Gemeinsam mit Christen auf der ganzen Welt dürfen wir das Gebet sprechen, das Jesus uns selbst gelehrt hat:

Vater unser im Himmel...

Lied GL 424

[Wer nur den lieben Gott läßt walten - YouTube](#)

Wer nur den lieben Gott läßt walten
und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott dem Allerhöchsten traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.

Was helfen uns die schweren Sorgen,
was hilft uns unser Weh und Ach?
Was hilft es, daß wir alle Morgen
beseufzen unser Ungemach?
Wir machen unser Kreuz und Leid
nur größer durch die Traurigkeit.

Sing, bet und geh auf Gottes Wegen,
verricht das Deine nur getreu
und trau des Himmels reichen Segen,
so wird er bei dir werden neu.
Denn welcher seine Zuversicht
auf Gott setzt, den verläßt er nicht.

Segenswunsch

Segen zum Neuen Jahr⁵

Gott, sende die Weisheit, deine Vertraute,
dass sie mir das Tor zum neuen Jahr weit öffne!

Gott, segne die Leidenschaft meiner Liebe
zu allem Lebendigen!

Gott, segne die Wut meiner Empörung
über alles Unrecht!

Gott, segne die Fantasie, die meine Taten beflügelt!

Gott, segne die Heilkraft meiner Worte und Hände!

Gott, segne die Klarheit meines Denkens!

Gott, segne den Schatten in meinem Wesen!

Gott, segne die große Weite meines Herzens!

Gott, sende die Weisheit, deine Vertraute,
dass sie ein strahlendes Licht sei
bei Tag und in der Nacht!

Hanna Strack

⁵ [Hanna Strack » Jahreskreis \(hanna-strack.de\)](http://hanna-strack.de)